

## *Balkon Europas*

Vor langer Zeit lebte in Dresden ein Architekt, der Christian hieß. Er wurde aber von den anderen Träumling genannt, weil er Dresden in die schönste Stadt der Welt umwandeln wollte. Christian begann schon morgens früh mit der Arbeit und skizzierte verschiedene Gebäude für die schöne Stadt Dresden, manchmal arbeitete er bis später in der Nacht. Eines Tages stellte er aber fest:

*Welch ' schwere Aufgabe hab ' ich mir bloß zugeschrieben?*

*Zum Teil verzweifelt, zum Teil verträumt*

*Skizziere nun allmächtige Gebäude*

*In Dresdner Stadt.*

Christian weißt, dass die verflogene Zeit keinen Rückweg mehr hat. Die Jahre tanzten um ihn herum und Christian baute mit lauter Lust den *Dresdner Zwinger* und den *Albertinum*. Er wollte die ganze Stadt modernisieren, doch seine Gier war noch größer und deshalb konnte ihn nicht mal die neugebaute *Frauenkirche* freuen. Er ging jeden Tag durch die *Augustusbrücke* bis zur *Carolabrücke* spazieren und dachte ständig an sein nächstes Meisterwerk:

*Welch ' schwere Aufgabe hab ' ich mir bloß zugeschrieben?*

*Zum Teil verzweifelt, zum Teil verträumt*

*Komme ich hier nimmer fort!*

*Doch muss ich alles neugestalten*

*Diese Stadt noch schöner machen!*

So baute Christian ein Schlösschen hier, ein Schlösschen dort, aber er kam nie und nimmer fort. Doch eines Tages kam eine bildschöne Frau, sie hatte einen besonderen Namen, der seinen Geist erklingen ließ. Sie beauftragte Christian mit dem Bau der Treppe in der Altstadt und so machte die *Augustusbrücke* den Übergang zur *Carolinabrücke*. Doch Christian konnte den Sinn der Treppe und ihrer Eleganz nicht verstehen.

*Nun komm mein lieber Christian*

*Zu deiner frisch gebauten Treppe*

*So dass ich dir die wahre Schönheit zeige!*

Christian folgte der schönen Frau, doch ganz sicher war er nicht. Wie sollte nun eine Treppe mit bloßen Stufen, ihm die wahre Schönheit schenken? Doch als er ankam blieb er sprachlos, denn auf einmal wurden all seine Bauwerke vor seinem Auge erschienen. Er hatte nun sein Meisterwerk vollbracht und Dresdner Stadt wirklich die Schönste gemacht. Es vergingen

Jahre, doch die Brühlsche-Terrasse blieb die Schönste. Aber für Christian zählte nur der Anblick von dieser Terrasse, der Anblick auf Europa, die bildschöne Frau.